



Carsten Richter stellt seine neuen Brötchentüten vor. Darauf wirbt er um Spenden für das im Bau befindliche HospizZentrum. Die Hospizdamen Ulrike Jürgens (l.) und Heidemarie Wypich bedanken sich für diese originelle Unterstützung. Foto: privat

*Bäcker Richter fördert Projekte in der Region:*

## Auf Brötchentüten: Aufruf zum Spenden für das HospizZentrum

**Wolfenbüttel.** Manch einer guckt in diesen Tagen zweimal hin: Brötchen in einer Tüte vom Hospizverein? Nein, so ist es nicht! Auf der Rückseite findet sich der eigentliche „Absender“: Es ist der „Brotversteh“ Altstadtbäcker Richter. Die traditionsreiche Firma bringt ihren Leitgedanken und ihr Anliegen in ihrem neuen Logo auf den Punkt: „Richter – HERZENS-SACHE ... unterstützt und fördert lokale Projekte“.

Zum regionalen Engagement von Carsten Richter gehört, dass er möglichst viele Rohstoffe aus der Region bezieht und damit regionale Lebensmittelerzeuger stärkt. Darüber hinaus setzt er sich auch für soziale Projekte in der Region ein. So unterstützt er seit Jahren die Arbeit des Hospizvereins. In der Familie hat er es selbst erlebt: „Es ist nicht einfach, einen Angehörigen in seiner

letzten Lebensphase zu begleiten. Dass es Menschen gibt, die ehrenamtlich in die Familien gehen und sie unterstützen, verdient große Wertschätzung.“

Mit Bewunderung verfolge er, mit wieviel Energie das Projekt HospizZentrum vorangetrieben werde. Als Unternehmer weiß er um die Preisentwicklung in den vergangenen Monaten. „An den gestiegenen Baukosten darf die Realisierung dieses wichtigen Projektes jedoch nicht scheitern – deshalb engagiere ich mich“, sagt Carsten Richter. „Täglich gehen viele Brötchentüten über den Tresen unserer Geschäfte. Sie sind ein guter Werbeträger für das zukünftige HospizZentrum in Wendessen. Ich wünsche mir, dass sich viele meiner Kunden von meiner Begeisterung mitnehmen lassen und sich von diesem Spendenaufruf angesprochen fühlen.“